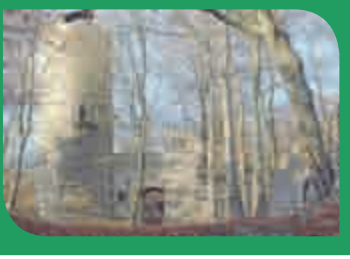
Amtsblatt

Heimat- und Bürgerzeitung
der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger



Jahrgang 26 | Freitag, den 1. Juni 2018 | Nr. 5

In diesem Jahr findet das weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte **Fest der 1000 Lichter** bereits zum 40. Mal am Luisenturm statt.

Der Freundeskreis Luisenturm e. V. lädt wie immer traditionell am letzten Wochenende im Juni ein, die kürzesten Nächte des Jahres bei Live-Musik, Getränken und guter Gesellschaft zu verbringen. Das tolle Sommerwetter können die Gäste am Sonntag Nachmittag bei Blasmusik & Schalmeienklängen mit Kaffee, Kuchen & Torte mit einer einmaligen Aussicht genießen.

Das Programm finden Sie im Innenteil oder unter www.Luisenturm.de

Informationen der Verwaltung

Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

OT Uhlstädt
Jenaische Str. 90
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Öffnungszeiten der Verwaltung einschließlich Standesamt

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister, Herr Hübler 036742/67062
Sekretariat, Frau Bohne 036742/67060

Haupt- und Ordnungsverwaltung:
Leiterin, Frau Heyder-Freiny 036742/67070
SB Haupt- und Ordnungsverwaltung,
Frau Herschmann 036742/67061
SB Haupt- und Personalverwaltung,
Herr Mathejczyk 036742/67063
Einwohnermeldeamt, Frau Ohme 036742/67072
SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport,
Frau Schröder 036742/67065
Standesamt Frau Streipert 036742/67067

Finanzverwaltung:
Kämmerer, Herr Stödtler 036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften
Frau Seiferth 036742/67069
Kassenleiterin/Vollstreckungsstelle, Frau Mohr 036742/67064
SB Kasse, Frau Eismann 036742/67073

Bauverwaltung:
Leiterin Bauhof/SB, Frau Pohl 036742/670793
SB Frau Meißner 036742/670791
SB Frau Fichtelmann 036742/670790

unsere Fax-Nummern:
Sekretariat/Jugend- u. Soziales/
Einwohnermeldeamt 036742/62278
Standesamt/Finanzen/Haupt- u. Ordnungsamt ... 036742/67088
Touristinformation 036742/63536
Bauverwaltung 036742/67088

Weitere Einrichtungen in der Gemeinde
Bibliothek 036742/149990
Touristinformation 036742/63534
Sport- und Vereinszentrum/Sportverein 036742/67662
Feuerwehr Uhlstädt 036742/67751
Ortsbrandmeister Rudi Vulpius 0172/8608155
Freibad Großkochberg 036743/22527
Kindergarten „Am Sperlingsberg“
Großkochberg 036743/20429
Feuerwehrgerätehaus Großkochberg 036743/20044
Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.,
Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld 03671/527010-7
Frau Herzinger 0160/97330719

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister :

in Heilingen:
Herr Papperitz, im Gemeindebüro Heilingen 48
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 036742/60125
In Großkochberg:
Herr Hercher, nach Vereinbarung

Achtung!

Vorübergehend geänderte Sprechzeiten
des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:
dienstags .....von 15.00 bis 17.00 Uhr
Tel.: 036742/670795 (nur während der Sprechzeiten)

Notrufe/Bereitschaftsdienste:

Allgemeiner Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizeiinspektion Rudolstadt 03672/453-0
Rettungsleitstelle Saalfeld 03671/990-0
(ärztlicher Notfalldienst, Anmeldung von Krankentransporten,
Auskunft über Arzt- und Apothekenbereitschaft,
Bereitschaftsdienste bei Störungen
- Gas, Wasser, Elektro usw.)
Notruf bei Vergiftungen 0361/730730
Thüringer Energienetze
Zentrale Störungsstelle Erfurt 0361/7390-7390
bei Störungen der Erdgasversorgung 0800/6861177
Bereitschaft ZWA Thüringer Holzland 036601/57849
Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt
- Trinkwasser 0173/3791307
- Abwasser 0173/3791303

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.uhlstaedt-kirchhasel.de
und bei Facebook

Redaktionsschluss im Juni 2018

Die nächste Ausgabe des „Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers“ 2018 **erscheint**

am Freitag, d. 29.06. 2018

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge **in digitaler Form** (Word-Format)

Montag, d. 18.06.2018

Dieser Termin ist bindend. Zu spät eingehende Manuskripte können in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Impressum

„Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger“
Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Herausgeber: Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt
Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Toni Hübler, Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Anke Faust, erreichbar unter Tel.: 0160 / 97953873, E-Mail: a.faust@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Einzelbezugsmöglichkeit: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Ausschreibung der Stelle des Ortsbrandmeisters sowie des stellvertretenden Ortsbrandmeisters in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Am 17.08.2018 werden der Ortsbrandmeister und der stellvertretende Ortsbrandmeister der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel als Führungskräfte für die nachfolgenden Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Uhlstädt-Kirchhasel in einer gemeinsamen Hauptversammlung (§ 15 Feuerwehrsatzung) neu gewählt:

- Ortsteilfeuerwehr Großkochberg bestehend aus den Löschgruppen Großkochberg, Neusitz und Teichweiden
- Ortsteilfeuerwehr Engerda bestehend aus den Löschgruppen Engerda, Schmieden und Dorndorf
- Ortsteilfeuerwehr Kirchhasel bestehend aus den Löschgruppen Kirchhasel, Catharinau, Kolkwitz und Mötzelbach
- Ortsteilfeuerwehr Uhlstädt bestehend aus den Löschgruppen Uhlstädt, Partschefeld, Etzelbach, Weißen und Weißbach
- Ortsteilfeuerwehr Zeutsch bestehend aus den Löschgruppen Zeutsch, Beutelsdorf, Niederkrossen, Heilingen und Röbschütz

Der Ortsbrandmeister ist verantwortlich für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Uhlstädt-Kirchhasel und die Ausbildung ihrer Angehörigen. Er hat für die ordnungsgemäße Ausstattung sowie für die Instandhaltung der Einrichtungen und Anlagen der Feuerwehr zu sorgen und den Bürgermeister in allen Fragen des Brandschutzes zu beraten. Der stellvertretende Ortsbrandmeister hat den Ortsbrandmeister bei Verhinderung zu vertreten und ist für die Aus- und Weiterbildung der Angehörigen der Einsatzabteilungen verantwortlich. Gewählt werden kann nur, wer der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Uhlstädt-Kirchhasel angehört und die erforderlichen Fachkenntnisse durch erfolgreiche Besuche der nach Thüringer Feuerwehrorganisationsverordnung vorgeschriebenen Lehrgänge besitzt.

Kameraden, die der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Uhlstädt-Kirchhasel angehören und nachfolgend aufgeführte Lehrgänge erfolgreich absolviert haben, können **ihre Bewerbung bis zum 27. Juli 2018 in der Ordnungsverwaltung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Str. 90 in 07407 Uhlstädt-Kirchhasel abgeben.**

Folgende Lehrgänge sind nachzuweisen:

- Führer von Verbänden
- Leiter einer Feuerwehr
- Ausbildung für Sonderfunktionen – Atemschutz, Gefahrgut und Strahlenschutz.

Der vorhandene Führerschein ist als Kopie den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Dem stellvertretenden Ortsbrandmeister wird die Möglichkeit eingeräumt, fehlende Fachkenntnisse in einem Zeitraum von 2 Jahren an der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Bad Köstritz bzw. im Rahmen der Kreisausbildung für die Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zu erwerben. Er hat jedoch mindestens die Qualifikation „Zugführer“ nachzuweisen.

gez. Hübler
Bürgermeister

Unsere Friedhöfe - Eine Einladung für interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die Gestaltung der Friedhöfe und die Inhalte und Formen unserer Bestattungskultur befindet sich in einem grundlegenden Wandel. Die neue Mobilität - Angehörige, die nicht mehr vor Ort leben und daher nicht mehr in dem Umfang wie früher die Grabpflege übernehmen können -, der demografische Wandel und auch die Digitalisierung üben großen Einfluss auf die Zukunft unserer Friedhöfe in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel aus.

Deshalb beabsichtigt die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel auch andere Bestattungsformen einzuführen. Zu diesem Zweck planen wir eine Arbeitsgruppe einzuberufen, um gemeinsam über neue Konzepte für unsere Gemeindefriedhöfe zu sprechen und in Zukunft bezahlbare neue Bestattungsformen einzuführen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger die gern in der Arbeitsgruppe mit arbeiten möchten, melden sich bitte bei der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, Friedhofsverwaltung Frau Herschmann Tel.: 036742/67061 an - auch gern mündlich bei einem Gespräch im Büro.

Die Friedhofsverwaltung

Informationen aus der Gemeinde

Zeutsch bekommt neue Trafostation

Um dauerhaft die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, wird durch die Thüringer Energienetze – TEN die in die Jahre gekommene Trafostation in der Ortsmitte von Zeutsch durch einen Neubau ersetzt. Da die neue Station am gleichen Standort errichtet werden soll, muss zunächst ein Provisorium auf der gegenüberliegenden Rasenfläche hergestellt werden. Während des Aufbaus und Rückbaus des Provisoriums ist eine Unterbrechung der Stromversorgung erforderlich. Zur Minimierung der Abschaltzeiten soll deshalb die Stromversorgung vorübergehend - für einige Tage - durch ein leistungsfähiges Notstromaggregat gewährleistet werden. Für die damit einhergehende zusätzliche Lärmbelästigung bittet die TEN um Verständnis.

Die Gemeinde wird sich an der Maßnahme beteiligen und das unmittelbar hinter der Trafostation befindliche alte Waschhaus beseitigen. Hierdurch soll Platz für die Erweiterung des Spielplatzes geschaffen werden.

Die Arbeiten werden Ende Mai beginnen und im Juli 2018 weitestgehend beendet werden.

Gemeinde will Lärmaktionsplan beschließen

Aufgrund einer Vorgabe der EU, welche in nationales Recht umgesetzt wurde, ist die Gemeinde verpflichtet einen Lärmaktionsplan aufzustellen. Es gilt die Einwohner vor dauerhaften Lärmbelästigungen zu schützen, das heißt Schutz vor Lärmquellen wie z.B. der Straßenverkehr und Eisenbahnverkehr sowie Produktionslärm (welche permanent vorhanden sind).

Als solche Lärmquellen wurden der Straßenverkehr auf der B88 und der Eisenbahnverkehr auf der Saalebahn identifiziert. Als Anhaltspunkte für das Vorhandensein von Lärmproblemen wurden die Empfehlungen des Umwelt-Bundesamtes zur Vermeidung von Gesundheitsbeeinträchtigungen (24-Stundenpegel LDEN65 dB(A) und Nachtpegel LNight55 dB(A)) herangezogen werden. Diese Werte sollen in den belasteten Gebieten entlang der Bundesstraße und der Bahnstrecke angestrebt werden, wenn niedrigere Werte nicht realisierbar sind.

Beide Hauptlärmquellen (B88 und Saalebahn) liegen im Zuständigkeitsbereich des Bundes, welcher geeignete Maßnahmen ergreifen muss. Im Lärmaktionsplan will die Gemeinde deshalb den Bau der Ortsumgehungen Uhlstädt und Kirchhasel mit begleiteten Lärmschutzmaßnahmen einfordern, da nur hierdurch eine wirksame Lärmreduzierung stattfinden kann. Als weitere Forderung wird die Errichtung von Lärmschutzwänden entlang der Saalebahn in die Lärmaktionsplanung einfließen. Diese Maßnahme findet sich auch in der Lärmaktionsplanung des Eisenbahnbundesamtes wieder. Leider hat der Bund als zuständiger Baulastträger bisher keine Ausführungszeiträume (außer OU Zeutsch, welche sich bereits in der Ausführung befindet) bekanntgegeben.

In der öffentlichen Bauausschusssitzung am 24.05.2018 wurde der Lärmaktionsplanung vorgestellt und den betroffenen Bürgern die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben. Wie auf der Homepage der Gemeinde bereits angekündigt, liegt der Entwurf des Lärmaktionsplanes vom 28.05.2018 bis 08.06.2018 in der Verwaltung zur Einsichtnahme aus. Unter Berücksichtigung der Hinweise aus der Bürgerbeteiligung ist geplant den Lärmaktionsplan Ende Juni 2018 dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Hübler
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Beschlüsse des Gemeinderates

Beschluss-Nr.: 320/2018
Neubesetzung der Ausschüsse
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt auf Antrag der SPD-Fraktion folgende Neubesetzung der Ausschüsse:

1. Hauptausschuss	**Vertreter**
- Carsten Lemser	Jens-Peter Reiher
(alt: Philipp-Clayton Zickmann)	
2. Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss	
- Andreas Partschefeld	Carsten Lemser
(bisher: Carsten Lemser)	
3. Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport	
- Jens-Peter Reiher	Andreas Partschefeld
(bisher: Andreas Partschefeld)	

Beschluss-Nr.: 321/2018
Genehmigung der Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 27. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.12.2017.

Beschluss-Nr.: 322/2018
Genehmigung der Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 28. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.02.2018.

Beschluss-Nr.: 323/2018
Anpassung der Entgeltordnung der Verpflegungskosten in der Kindertagesstätte „Am Sperlingsberg“ Großkochberg
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die - Entgeltordnung für die Kosten der Verpflegung in der Trägerschaft der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel befindlichen Kindertageseinrichtung „Am Sperlingsberg“ in Großkochberg -. Die zugrundeliegende Kalkulation für die Entgelte der Verpflegungsangebote wird bestätigt.
Über eine teilweise Subventionierung entscheidet der Gemeinderat separat und zeitnah.

Beschluss-Nr.: 324/2018
4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die „4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel“.

Beschluss-Nr.: 325/2018
2. Änderung der Gebührenordnung für die Kindereinrichtungen in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der freien Träger
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die „2. Änderung der Gebührenordnung für die Kindereinrichtungen in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der freien Träger“.

Beschluss-Nr.: 326/2018
Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, der Aufnahme von
Frau Katrin Obitz
OT Catharinau
Eichenweg 7
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
sowie
Frau Monique Wilhelm
Rödelwitz 13
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen der Amtsperiode 2019 - 2023 zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 327/2018
Vorlage Jahresrechnung 2017
1. Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel nimmt den Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2017 nach § 77 ThürGemHV zustimmend zur Kenntnis.
2. Soweit noch keine Einzelgenehmigungen vorliegen, werden außer- und überplanmäßige Ausgaben genehmigt. Mit der seitherigen Abdeckung der Mehrausgaben durch Mehreinnahmen bzw. durch Ausgabeeinsparungen besteht Einverständnis.
3. Gleichzeitig wird die Bildung der Haushaltsausgabereste in dem in der Jahresrechnung enthaltenen Umfang beschlossen.

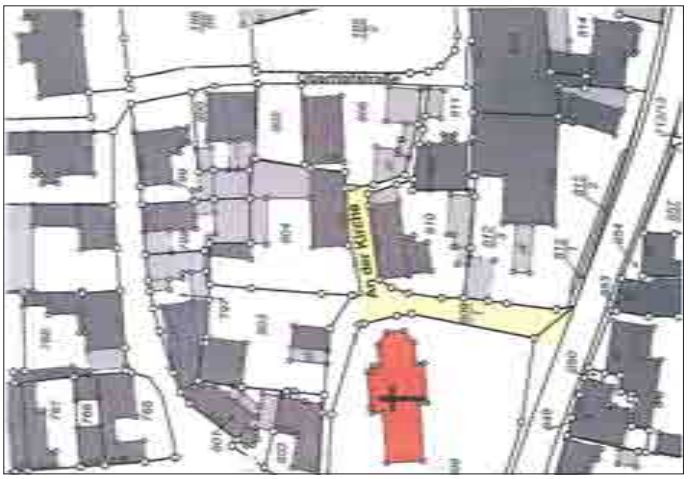
Beschluss-Nr.: 328/2018
Überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, einer überplanmäßigen Ausgabe für Personalausgaben für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.
Mit der Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe wird den ausgewiesenen Stellenplanänderungen die Zustimmung erteilt.

Beschluss-Nr.: 329/2018
Außerplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, einer außerplanmäßigen Ausgabe für den „Durchlass über den Teufelsgrundbach im OT Weißbach“ für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 330/2018
Außerplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, einer außerplanmäßigen Ausgabe für die „Beteiligung am RW-Kanal „Auf der Sorge“ im OT Kirchhasel für die Straßenoberflächenentwässerung“ für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 331/2018
Finanzplan und Investitionsprogramm
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt gemäß § 62 ThürKO i.V.m. § 24 GemHV den Finanzplan und das Investitionsprogramm der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel.

Beschluss-Nr.: 332/2018
Kostenspaltung
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, den Beitrag für die Teileinrichtung Straßenbeleuchtung der Straße „Gasse an der Kirche“ (§ 2 Absatz 1 4d Straßenausbaubeitragssatzung) im OT Uhlstädt im Wege der Kostenspaltung nach § 7 ThürKAG i.V.m. § 7 Punkt 5 der o.g. Satzung selbständig zu erheben (Lageplan siehe Anlage 1).



Beschluss-Nr.: 333/2018
Kostenspaltung
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, den Beitrag für die Teileinrichtung Straßenbeleuchtung der Straße „Fußweg zwischen Oberhofstraße und Gasse an der Kirche“ (§ 2 Absatz 1 4d Straßenausbaubeitragssatzung) im OT Uhlstädt im Wege der Kostenspaltung nach § 7 ThürKAG i.V.m. § 7 Punkt 5 der o.g. Satzung selbständig zu erheben (Lageplan siehe Anlage 1).

Beschluss-Nr.: 334/2018
Kostenspaltung
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, den Beitrag für die Teileinrichtung Straßenbeleuchtung der Straße „Weg zwischen Oberhofstraße und Oberhof“ (§ 2 Absatz 1 4d Straßenausbaubeitragssatzung) im OT Uhlstädt im Wege der Kostenspaltung nach § 7 ThürKAG i.V.m. § 7 Punkt 5 der o.g. Satzung selbständig zu erheben (Lageplan siehe Anlage 1).

Beschluss-Nr.: 335/2018
Erlangung Status Grundzentrum
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beauftragt die Verwaltung, sich aktiv im Zuge der anstehenden Regionalplanung bzw. Landesentwicklungsplanung dafür einzusetzen, dass der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel mit Verwaltungssitz Uhlstädt der Status eines Grundzentrums zugesprochen wird.
Ziel dieser Bemühungen soll es sein, die Selbstbestimmung und Eigenständigkeit der gesamten Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel zu stärken und damit dauerhaft die Funktion der Daseinsvorsorge mit überregionaler Bedeutung im ländlichen Raum zu sichern. Der Gemeinde der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel ist regelmäßig über den Stand der Aktivitäten zu informieren.

Beschluss-Nr.: 336/2018
Genehmigung der Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 27. nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.12.2017.

Beschluss-Nr.: 337/2018
Genehmigung der Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 28. nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.02.2018.

Beschluss-Nr.: 340/2018
Überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, einer überplanmäßigen Ausgabe für die „Sanierung Holpergasse Uhlstädt“ für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.

Ende des amtlichen Teiles

Sonstige Informationen

Jagdgenossenschaft Kirchhasel

Einladung zur nichtöffentlichen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kirchhasel am Mittwoch, den 13.06.2018 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Thüringer Bauernstube“ in Kirchhasel.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Reinertrages
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
7. Wahl eines neuen Vorstandes
8. Beschluss über die Verlängerung des Jagdpachtvertrages
9. Sonstiges

Veränderungen der Eigentumsverhältnisse und der Jagdpachtfläche ist durch Grundbuchauszüge nachzuweisen.
Sollten sich Jagdgenossen vertreten lassen, ist dem Vorstand eine schriftliche Vollmacht vorzulegen.

Bohne
Jagdvorsteher

FBG Oberhasel

Arbeitseinsatz am 22.04.2018 am Zerzig - Igelsgrabenweg:

Wie in der FBG-Versammlung am 23.03.2018 beschlossen fand am 22.04.2018 ein Arbeitseinsatz statt, um Schäden am Igelsgrabenweg zu beseitigen. Die Starkgewitter der letzten 2 Jahre hatten gerade an den Steilstellen ihre Spuren hinterlassen.
6 Mitglieder der FBG und ein anliegender Waldbesitzer fanden sich um 9.00 Uhr ein um das Projekt zu starten.

Bei tropischen Temperaturen mit Einsatz von Bagger, Rüttelplatte und Muskelkraft wurde der Weg auf ca. 100 m ausgebessert.
Das 2. betroffene Steilstück soll dann in einen weiteren Arbeitseinsatz repariert werden. Vielleicht können dann auch andere anliegenden Waldbesitzer ihre „Muskelkraft“ mit zur Verfügung stellen, denn es ist ja auch in ihrem Interesse die eigenen Parzellen zu erreichen.
Alles in allen war es trotz der Hitze ein gelungener Vormittag, der einen Beitrag zum Gemeinschaftsgefühl für alle darstellte.

Aus der Gemeinde

Wandern auf Goethes Spuren – 23. Goethewanderung am 5.5.2018

Der Goethewandertag 2018 ist leider schon wieder Geschichte. Zum aller schönsten Wanderwetter waren am ersten Samstag im Mai rund 400 Wanderer auf den Goethewanderweg unterwegs. Die Wanderung führte von Weimar über Vollersroda, Buchfart, Saalborn, Schwarza, Hochdorf, Neckeroda nach Großkochberg. Die gesamte Strecke, welche durch erfahrene Wanderleiter begleitet wurde, betrug rund 28 km. Es war aber auch möglich, Teilstrecken zu gehen. So schlossen sich Wanderer aus Richtung Bad Berka und Blankenhain an. Wieder andere wanderten das letzte Teilstück ab Neckeroda mit. Jeder nach seinen Möglichkeiten. Mit dabei waren immer Herr J.W. Goethe und Frau Charlotte von Stein.
Unterwegs gab es an der Tafelbuche und an der Hubertushütte eine zünftige Rast. Für Kurzweil sorgten u.a. ein Quiz und Gummistiefelweitwurf. An der Hubertushütte war die Mittagsrast. Hier verpflegte die Ortsgruppe Rudolstadt des Thüringer Gebirgs- und Wandervereins die Teilnehmer mit selbstgemachten Kartoffelsalat nach Goethes Originalrezept, Kaffee und Getränken. Frisch gestärkt wurde dann der Weg nach Großkochberg fortgesetzt.
Der erste Wanderer konnte schon um 12.15 Uhr mit einem Präsent begrüßt werden!! Für alle anderen hieß das Motto „….der Weg ist das Ziel….“. Im Laufe des Nachmittags kamen alle Wanderer gut gelaunt, mehr oder weniger geschafft, aber gesund und mit vielen neuen Eindrücken auf dem Goetheplatz in Großkochberg an. Bei der Abschlussrast wurden sie durch die Mixband des Musikvereins Neusitz und durch Mitglieder des Vereins Christiane Eleonore von Zeutsch e.V. in historischen Kostümen begrüßt. Für super Verpflegung mit Bratwurst, Rostbrätchen, Kaffee, Kuchen, und sonstige Getränke sorgte die Landfleischerei Grau aus Neusitz. . Der Nachmittag konnte so ganz gemütlich und beschwingt ausklingen. Nach guten Gesprächen und der Siegerehrung hieß es gegen 17.00 Uhr Abschied zu nehmen. Die bereit stehenden Sonderbusse brachten die Wanderer in Richtung Rudolstadt, Saalfeld und Weimar nach Hause.
Fazit – ein schöner, entspannter Tag mit Rundumversorgung, wunderschöner Frühlingslandschaft, neuen Eindrücken und vielen gut gelaunten Menschen. Wir würden uns freuen auch **Sie** im nächsten Jahr am 04.05.2019 zur 24. Goethewanderung begrüßen zu dürfen. **Tipp** – wer für nächstes Jahr trainieren möchte, immer samstags (bis 31.10) mit der KOMBUS-Linie 114 ab Rudolstadt nach Weimar, dann rund 28 km Wandern und in Großkochberg am Nachmittag wieder in den Bus nach Rudolstadt einsteigen (Tour ist auch in umgekehrter Richtung möglich).
Die Veranstalter der Goethewanderung bedanken sich nochmals ausdrücklich bei allen Mitwirkenden und Vereinen!

Tourist-Information Uhlstädt-Kirchhasel
M. Ehlert

Wir gratulieren

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gratuliert recht herzlich

am 01.06.	Martin Großkunze, Kirchhasel	zum 70. Geburtstag
am 02.06.	Reinhard Beyer, Kuhfraß	zum 70. Geburtstag
am 03.06.	Ingeborg Müller, Weißen-Pflegeheim	zum 94. Geburtstag
am 03.06.	Georg Kramer, Zeutsch	zum 85. Geburtstag
am 03.06.	Ingrid Berthold, Großkochberg	zum 75. Geburtstag
am 07.06.	Volkmar Haun, Etzelbach-Pflegeheim	zum 75. Geburtstag
am 07.06.	Hannelore Dittrich, Uhlstädt	zum 75. Geburtstag
am 08.06.	Alfred Eberhardt, Engerda	zum 85. Geburtstag
am 11.06.	Margarete Ritschel, Etzelbach-Pflegeheim	zum 97. Geburtstag
am 11.06.	Karl-Albert Herz, Uhlstädt	zum 70. Geburtstag
am 15.06.	Waldtraut Warmuth, Uhlstädt	zum 95. Geburtstag
am 17.06.	Renate Tosse, Dorndorf	zum 80. Geburtstag
am 18.06.	Käthe Chemnitz, Etzelbach-Pflegeheim	zum 90. Geburtstag
am 19.06.	Vera Günther, Weißen-Pflegeheim	zum 90. Geburtstag
am 24.06.	Ingrid Wagner, Catharinau	zum 75. Geburtstag
am 28.06.	Helga Jahn, Uhlstädt	zum 80. Geburtstag

Bildung

Staatliche Grundschule Uhlstädt

Sportler der Klassen 1a und 1b gewinnen beim Staffelwettkampf am 21. März in Bad Blankenburg

Sophie Freiny, Bruno Däumler, Fabian Meyer, Alexandra Streipert-Hall, Alexandra Müller, Maria Nawratil, Marlon Müller, Jonathan Hühn, Lio Meisel, Hannah Schreiner, Isabella Zapf und Paul Reise konnten beim Staffelwettkampf der 1. Klassen, bei dem zehn Mannschaften teilgenommen hatten, den Sieg erringen und den goldenen Wanderpokal mit in unsere Schule nehmen. Allen Sportlern noch einmal ein großes Dankeschön und herzlichen Glückwunsch!

Marion Geinitz

Erfolgreiches UNESCO-Projekt mit unerwartetem Spendenerlös

Vom 23.04. - 25.04.2018 erlebten die Schüler der Grundschule“ Heinrich Heine“ Uhlstädt drei spannende und erlebnisreiche Tage an ihrer Schule.
Die Staatliche Grundschule „Heinrich Heine“ Uhlstädt führte als UNESCO Projektschule Projekttage zum Thema „Leben in Bolivien“ durch. Schon seit vielen Jahren unterstützen die Schüler, Lehrer, Erzieher und Eltern das Projekt „Brot für kleine Hände“ des Vereins Saalfeld-Samaipata e.V.
In regelmäßigen Veranstaltungen erfahren die Schüler, wie die Kinder in einem Kinderheim aufwachsen, wie sie zur Schule gehen und unter welchen Bedingungen sie in diesem fernen Land leben. Die ersten beiden Projekttage wurden durch Schülerinnen des Erasmus-Reinhold-Gymnasiums Saalfeld, den Eine-Welt-Verein Rudolstadt sowie durch Pädagogen der Grundschule Uhlstädt

gestaltet. Die Schüler haben Eindrücke über das Leben bolivianischer Kinder erhalten, sie erlernten Tänze, erfuhren Neues über Flora und Fauna des Landes, spielten typische Spiele und bastelten einen Windvogel.
Am Mittwoch fand die Abschlussveranstaltung mit Spendenlauf und Kinderfest statt. Unter dem Motto „Schritt für Schritt und alle laufen mit“ sammelten sich die Läufer erwartungsvoll am Start.
Sie wurden lautstark angefeuert durch viele kleine und große Gäste. Selbst der Bürgermeister von Uhlstädt-Kirchhasel, Herr Toni Hübler und die Gäste vom Verein Saalfeld-Samaipata, Herr Axel Brümmer, Herr Rabe, Herr Müller und Frau Horn ließen es sich nicht nehmen, die kleinen und großen Läufer zu unterstützen. Und so war es auch nicht verwunderlich, dass alle Läufer ihr Bestes gaben und manche sogar über 40 Runden liefen. Das war eine tolle Leistung! Auch die Nichtläufer konnten an Verkaufsständen, bei Sportspielen, Kaffee und Kuchen die Arbeit des Vereins unterstützen. Auch dies wurde sehr rege genutzt, so dass alle mit strahlenden Gesichtern den Schulhof verlassen konnten. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Eltern und Großeltern, Gästen, Helfern, Schülern, Lehrern und Erziehern bedanken. Sie haben uns die drei Tage zu einen unvergesslichen Erlebnis werden lassen, dass uns alle noch lange begleiten wird. Mit dem riesigen Spendenerlös von **4.622,18 €** hat niemand gerechnet. Ohne unsere tollen Sponsoren wäre das nie möglich gewesen.

Muchas Gracias! Vielen Dank!

Lesewettbewerb der Grundschule Uhlstädt - Mo Hausdörfer aus der 3b gewinnt in Rudolstadt!

Der Lesewettbewerb der Uhlstädter Grundschule fand in diesem Jahr am 02. Mai 2018 statt. 23 Kinder aus den Klassenstufen 1 - 4 nahmen daran teil. Sie hatten fleißig geübt und sich sehr gut auf diesen Wettstreit vorbereitet. Jedes Kind las einige geübte Seiten aus seinem Lieblingsbuch vor und musste anschließend einen ihm unbekannten Text vortragen. Der Jury, bestehend aus Frau Thomas, Herrn Eismann und Frau Geinitz, fiel es wieder sehr schwer, aus so vielen hervorragenden Lesern die Besten zu ermitteln. Am 04.05.2018 war es dann soweit und die Sieger und Platzierten des Wettbewerbes wurden gekürt.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:
Klassenstufe 1:
1. Platz: Anna Beyer und Lilli Noßmann, 2. Platz: Luise Schmidt, 3. Platz Zoey Bernstein.
Maria Nawratil und Felicitas Straub waren mit dabei.
Klassenstufe 2:
1. Platz: Paul Uhlig, 2. Platz: Luisa Swoboda und Marlene Sporleder, 3. Platz: Timo Kühn.
Laura Nelkert und Kai Fiedler machten ebenfalls mit.
Klassenstufe 3:
1. Platz: Mo Hausdörfer, 2. Platz: Milo Wagner, 3. Platz: Mathilda Spatzier.
Michael Bock und Pia Frühauf nahmen ebenfalls teil.
Klassenstufe 4:
1. Platz: Annelie Müller, 2. Platz: Henriette Wirant, 3. Platz: Simon Hölzer.
Lilly Fritsche, Nina Weyer und Liane Fränkel-Anders waren mit dabei.

Allen Gewinnern des Wettbewerbes einen herzlichen Glückwunsch! Den Kindern, die nicht auf dem Siegertreppchen standen, vielen Dank für ihren Fleiß und ihr Mitmachen.
Mo Hausdörfer nahm als Vertreterin unserer Schule am 16.05.2018, am großen Lesewettbewerb der Sieger der Klassenstufe 3 in der Stadtbibliothek in Rudolstadt teil und belegte unter den Kindern der sieben teilnehmenden Schulen den 1. Platz. Eine hervorragende Leistung, auf die Mo und unsere ganze Schule sehr stolz sein können.

Marion Geinitz

Staatliche Regelschule Neusitz

Schülerfirma „Klecks & Co“ von der TEAG zum Leuchtturmprojekt gekürt

Die Schülerfirma der Regelschule Neusitz jagt von einem Höhepunkt zum Anderen. Erhielten sie Ende Februar aus den Händen von Ministerpräsident Bodo Ramelow den 2. Platz im New Star Award auf der „Ignition“ in Erfurt, so war Anfang Mai wieder hoher Besuch in den Räumen der Schule angesagt.

Die TEAG überreichte den vollzählig versammelten Mitgliedern der Firma den Pokal und die Auszeichnung als Leuchtturmprojekt bei der Aktion „IdeenMachenSchule“. Verbunden damit ist ein Zuschuss von 750 Euro auf das Firmenkonto, der für die Anschaffung neuer Technik geplant ist. Außerdem gab es für alle ein Sieger T-Shirt und eine Urkunde, die ihren Platz im Schaukasten der Firma finden wird.
Vor der feierlichen Übergabe im Beisein von Bürgermeister Toni Hübler und 3 Vertretern der TEAG Erfurt führte der Vorstand der Firma die Gäste durch die Schule, während die anderen Mitglieder einen kleinen Imbiss mit Kaffee, Kuchen und Schnittchen liebevoll vorbereiteten. Nach den Grußworten der Schulleiterin Ellen Luge und Toni Hübler skizzierte der Betreuer Klaus Förster die Entstehung der Firma und die Geschäftsführerin Annika Brückner verdeutlichte in ihrem Vortrag den Werdegang der Firma seit ihrer Gründung am 6.12.2016 mit Wort und Bild. Höhepunkt war der selbstgestaltete Elevator Pitch (ein Video), der der Firma u.a. einen Tag in der Thüringer Waldquell AG Schmalkalden eingebracht hat. So konnten sich die Gäste im Verlauf der Veranstaltung von den Produkten der Firma überzeugen und auch jeder ein persönliches Namensschild mit nach Hause nehmen. Diese Auszeichnung ist ein weiterer Beweis, dass man sich auf dem richtigen Weg befindet und macht Lust auf Neues.

Förster
Presseverantwortlicher

Tage der Berufe in der Regelschule Neusitz

Bereits zum vierten Mal fand Ende April der Tag der Berufe an der Regelschule Neusitz statt.
Mehr als ein Dutzend Betriebe und Institutionen hatten diesmal ihre Zustimmung gegeben, den Achtklässlern einen Einblick in ihr Unternehmen zu geben und geduldig die vorbereiteten Fragen der 14- Jährigen zu beantworten. Diese hatten im Vorfeld Arbeitsaufträge erhalten und so zogen 55 interessierte Jungen und Mädchen mit ihren Betreuern los, um Wissenswertes rund um das zukünftige Arbeitsleben zu erfahren. So machten sie Station bei den Agrarbetrieben der Umgebung, einigen Kindergärten, einer Versicherung, bei Siemens Rudolstadt, Autohäusern oder der Firma Luge, um nur einige zu nennen.
Diese wie zum Beispiel der Rudolstädter Systembau nahmen sich teilweise sehr viel Zeit, den Kids den Betrieb zu zeigen, Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten darzulegen oder sie sogar etwas selbst herstellen zu lassen.
Im Anschluss an den meist 3-stündigen Betriebsbesuch trafen sich die Gruppen wieder in der Schule, um an den Wandzeitungen über den Betrieb zu arbeiten. Dies setzte sich am Vormittag des Folgetages fort und ab 11:00 Uhr präsentierten die Teams in der Aula der Schule ihre Ergebnisse vor einem Publikum aus allen Achtklässlern, Lehrern, Betreuern und Vertretern der Betriebe. Dies zog sich bis in die ersten drei Stunden des nächsten Tages hin und es war für die meisten Jugendlichen das erste Mal, dass sie vor so einem großen Publikum sprachen.
Das Fazit der Aktion: Alle Betriebe waren positiv überrascht von den Schülern und sind bereit, sich im nächsten Jahr wieder an der Betriebserkundung der zukünftigen 8. Klassen zu beteiligen. Und gelernt haben die Schüler allemal etwas über die Berufsmöglichkeiten in ihrer Umgebung und vielleicht schon die ein oder andere Idee für ein Praktikum gefunden.

Förster
Presseverantwortlicher

Nachrichten aus den Kindertagesstätten

Johanniter Kindertagesstätte „Waldgeister“ Kirchhasel

Wandertag an den Saalleiten

Zum diesjährigen Wandertag der kleinen „Waldgeister“ trafen sich am 21. April 2018 über 50 Eltern, Kinder und Erzieher diesmal an der Uhlstädter Heide. Bei sonnigem Wetter um die 20 Grad begann die Wanderung am Spielplatz in Oberkrossen, wo mit Rutschen, Schaukeln und Fußballspielen der Wandertag eingeläutet wurde. Weiter ging es auf gut begehbarem Forstweg Richtung Entdeckerpfad „Saalleiten“. Alle Kinder nahmen die kurzen Anstiege entlang der beeindruckenden Buchen, Eichen und Kiefern mit Bravour. Auf der Anhöhe „Efeublick“ überraschte uns dann unsere Elternbeiratsvorsitzende Katharina Schaubitzer mit Eis und gefällte Baumstämme luden zur kleinen Verschnaufpause ein.

Weiter wanderte der Pulk dann auf dem Rundweg entlang, der immer wieder über den artenreichen Baumbestand informierte. Angekommen am Höhenzug an der Hubertushütte ging es dann sportlich wieder bergab, um den Naturlehrpfad weiter zu erkunden. Schließlich erreichten wir kurz vor Mittag den Verpflegungspunkt an der „Saalleitenhütte“. Hier versorgten die Mitglieder des Elternbeirats die hungrigen Wanderer mit Bräteln, Bratwürsten und kühlen Durstlöschern. Nach der Stärkung nutzten viele Kinder das naturnahe Areal abschließend noch zum Spielen, Verstecken und Toben.

Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug im Frühjahr 2019 – der Elternbeirat der„Waldgeister“ aus dem Kindergarten Kirchhasel!

Neues aus dem Waldgeisterreich im Monat Mai

Beim Projekt „Ersthelfer von Morgen“, lernten die Vorschulkinder unter Anleitung von Christine Liebscher, Sanitätsausbilderin bei der JUH, was man bei Unfällen tun sollte.

Wichtige Themen waren unter anderem Verbände anlegen, stabile Seitenlage erlernen und einen Notruf absetzten. Dabei stellten die Kinder fest, dass man Ruhe bewahrt, tröstet und einander hilft.
Mit viel Aufmerksamkeit und Interesse verfolgten die Vorschulkinder dieses Projekt, konnten das Erlernte untereinander anwenden und erhielten zum Abschluss eine Urkunde über den „Ersthelfer von Morgen“.
Am 09.05. zog es uns Vorschulkinder mit unseren Erziehern Günther, Olivia, Heike und Silke wieder nach Bad Blankenburg in die Landessportschule zum „Mäusecup“.
Neben Spiel und Spaß an sportlichen Stationen, gehörte ebenfalls ein Staffelwettkampf zum Höhepunkt des Tages, bei dem alle um die „große Maus“ kämpften.
Mit viel Anstrengungen und Bemühungen gewannen wir „nur“ die „kleine Maus“.
Aber dabei sein ist alles!!!
Am Ende gab es zur Freude der Kinder eine Medaille und eine Urkunde. Danke an alle Organisatoren, es war wieder für uns ein schöner Tag.
Am 13.05. lud uns Vorschulkinder die Deutsche Verkehrswacht zum Verkehrssicherheitstag ein.
Mit einem Sonderbus fuhren wir zum Kraftverkehr nach Saalfeld und staunten nicht schlecht über die vielfältigen Angebote zum Thema Sicherheit und Verkehr.
Ampelinchen begrüßte uns mit ein paar Bewegungsliedern zum Thema Verkehr und schon ging es auf Erkundungstour durch die verschieden Stationen.
Wir erfuhren, was alles an einem verkehrstüchtigen Fahrrad sein muss, wozu ein Fahrradhelm, ein Kindersitz wichtig sind und wie groß der tote Winkel bei einem LKW sein kann.
Ebenfalls konnten wir unsere Geschicklichkeit auf einem Rollerparcours testen, Verkehrsschilder puzzeln, am Erste Hilfe Quiz teilnehmen und vielem mehr.
Es war ein aufregender Vormittag und Dank KomBus sind wir wohlbehalten wieder im Kindergarten angekommen.
Vielen Dank an die Deutsche Verkehrswacht, vor allem an Falk Krauße und seinen ehrenamtlichen Helfern.

Silke Salomo
Leiterin der Kita

Vereine und Verbände

„Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V.

Am 5. Mai 2018 fand die 23. Wanderung „Auf Goethes Spuren“ von Weimar nach Großkochberg statt, an der rund 400 Wanderer teilnahmen. Und auch die Mitglieder des Vereins „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V. reisten an diesem Tag nach Großkochberg und begrüßten im wunderschön blühenden Park von Schloss Großkochberg die zahlreichen Wanderfreunde. Nach vielen interessanten Gesprächen und einem Picknick im Schlosspark reisten wir wieder nach Hause.

Eröffnung des Zeughauses in Schwarzburg - wir waren dabei

Am 12. Mai 2018 fand die feierliche Einweihung des Zeughauses und des neuen Torhauses in Schwarzburg statt und die Mitglieder des Vereins „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V. reisten in Begleitung von Lady Mary und den beiden Prinzessinen Eleonore Augusta und Sophia Christiana zu diesen besonderen Ereignis nach Schwarzburg.
Am dortigen Bahnhof wurde die letzte Waffe, die mit einem Sonderzug von Rudolstadt nach Schwarzburg transportiert wurde, empfangen. Zahlreiche Vereine aus Schwarzburg und aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und auch wir nahmen die Waffe im Empfang und begleiteten diese mit einem bunten Umzug mit vielen historisch gewandeten Teilnehmern vom Bahnhof zum Zeughaus. Dort wurde die letzte Waffe in die Ausstellung integriert und die Fürstlichen Erlebniswelten für die zahlreichen Besucher offiziell eröffnet.
Rund um das Schloss Schwarzburg warteten zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten und auch musikalische Einlagen auf die Besucher und auch das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite.

Auch wir nahmen die historische Waffensammlung in Augenschein und waren sehr beeindruckt von der Vielzahl der unterschiedlichen Waffen und Rüstungen, die hier im Zeughaus ihren ursprünglichen Platz wieder erhalten haben. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Restaurant „Schwarzaburg“ sind wir voller Emotionen und Eindrücke, von diesem für unsere Region wichtigen Ereignis, nach Hause zurückgekehrt.

Förderverein Kindergarten „Kienbergwichtel“ e.V.

Förderverein mit Programm auf regionalen Festen

Kinderschminken in Partschefeld

Es war viel los auf dem Hof- und Frühlingsfest in Partschefeld! Auch am Stand des Fördervereins Kindergarten Kienbergwichtel e.V. herrschte schon früh reges Treiben. Wie bereits im Vorjahr zauberten die Mitglieder des Vereins fantastische Motive und ein Lächeln in die Gesichter der Kinder. Auch tolle Gipsfiguren zum Bemalen hatte der Verein im Gepäck und so wurden Dutzende Autos, Blumen und Tiere verschönert und stolz mit nach Hause genommen.
Auch am 20. Mai, dem Pfingstsonntag, verstärkte der Förderverein das Programm zum Familienfest am Sportlerheim: es wurde gespielt und gemalt. Zur Saisoneröffnung des Waldbads in Rückersdorf am Sonntag, den 27. Mai wurden wieder die Pinsel zum Kinderschminken geschwungen.

Gipsautos bekommen ihren Anstrich

Nun freuen sich die Vereinsmitglieder auf den 9. Juni: zum Dorffest in Etzelbach werden genähte Unikate angeboten. Einige Mamas haben tolle Pumphosen, Röcke, Beanies, Strampler, luftige Tuniken und schöne Kleider für die Kleinen gefertigt. Mit Motiven wie Feuerwehr, Einhörnern und Flamingos ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch die beliebten Turnbeutel sind wieder zu haben! Der Erlös wird natürlich für zukünftige Projekte im Kindergarten Kienbergwichtel eingesetzt.

Spendenkonto:
IBAN DE34 8305 0303 0011 0205 12
BIC HELADEF1SAR
Kreissparkasse SLF-RU
www.kienbergwichtel.de

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.

Spielplan 2018

Veranstaltungen Juni 2018

2. Juni **16.30 Uhr** **17 Uhr** 34 €	Einführung in Werk und Aufführung von ‹‹Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker‹‹ **Der Misanthrop oder** **Der verliebte Melancholiker** Komödie von Jean Baptiste Molière (Übersetzung von Ludwig Fulda) aufgeführt wie zur Zeit des Weimarer Hoftheaters im späten 18. Jahrhundert
9. Juni **17 Uhr** 34 €	**Die Wahlverwandtschaften** Schauspiel nach Johann Wolfgang von Goethes Roman
16. Juni **17 Uhr** 25 €	**Oh Joyous Pain of Love** Liebesschmerz und -seligkeit
23. Juni **16.30 Uhr** **17 Uhr** 34 €	Einführung in Werk und Aufführung von ‹‹Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker‹‹ **Der Misanthrop oder** **Der verliebte Melancholiker** Komödie von Jean Baptiste Molière aufgeführt wie zur Zeit des Weimarer Hoftheaters im späten 18. Jahrhundert
30. Juni **17 Uhr** 25 €	**Ein Gespräch im Hause Stein** **über den abwesenden Herrn von Goethe** Ein-Person-Schauspiel in fünf Akten von Peter Hacks

Änderungen vorbehalten!

Kartenreservierungen und -verkauf ganzjährig per E-Mail
theaterkasse@liebhabertheater.com

25. März bis 27. Oktober 2018
Museumskasse Schloss Kochberg
Mi. bis Mo. 10 - 18 Uhr (Di. geschlossen)
Nikolausmarkt am 9. Dezember 2017
Tel.: 036743 / 225 32 Fax 036743 20454

bis 24. März 2018, ab 28. Oktober 2018
telefonisch bei Gunter Müller,
Mo - Sa 10 - 18 Uhr über Gunter Müller Tel. 03647 / 41 45 81

www.liebhabertheater.com

Endlich mal wieder Kienbergfest

Sonntag, 3. Juni

ab 14.00 Uhr
bei Blasmusik und Chorgesang

Beste Versorgung garantiert das Team vom Jagdhof

Eintritt frei!

Freundeskreis Luisenturm e.V. Kleinkochberg

Herzliche Einladung
zum Fest der 1000 Lichter am Luisenturm
vom 22. bis 24. Juni 2018

Freitag, 22. Juni 2018 Ab 22.00 Uhr	Disco-Nacht mit DJ-Sepp (5,- €)
Samstag, 23. Juni 2018 Ab 21.00 Uhr	Große Rock- und Tanzparty mit Anti-ToXin
Sonntag, 24. Juni 2018 14.00 bis 18.00 Uhr	Fest der Blasmusik mit den Rödelwitzer Blasmusikanten und der Schalmeienkapelle Löbichau und einem Kinderfest.

Am Sonntag Eintritt für Kinder/Schüler frei.

Frauengruppe Dorndorf

Dorndorfer Rosenfest am 30.06.2018

Vor mittlerweile zehn Jahren wurde von der Dorndorfer Frauengruppe eine schöne Tradition aus der Geschichte des Ortes wieder zum Leben erweckt: das Rosenfest.
Gemeinsam mit den Jugendlichen und Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr bereiten die Frauen das Fest vor, welches am Samstag, dem 30.06.2018, stattfinden soll.
Die Feierlichkeiten werden nach altem Brauch mit einer festlichen Zeremonie um 14.00 Uhr in der Kirche eröffnet, wo die Rosenbraut gekrönt wird, indem ihr der Gemeindepfarrer Herr Thiel nach einer Ansprache an die Jugend den Rosenkranz aufsetzt.
Danach will man auf dem Dorfplatz ein fröhliches Fest feiern, umrahmt von einem bunten Programm mit den Engerdaer Musikanten, dem Heilinger Männerchor und der Tanzgruppe der Regelschule Neusitz. Einen Höhepunkt des Nachmittages bildet der Besuch eines Bauchredners, welcher zweifellos die Lachmuskeln aller Anwesenden stark beanspruchen wird. Für die Kinderbelustigung mit Spielen und Basteln wird ebenso gesorgt wie für die Verpflegung mit Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien.
Mit Spannung erwartet man natürlich den Sieger des traditionellen Auskegelns der Rosenbraut. Er wird gemeinsam mit der Rosenbraut das abendliche gemütliche Beisammensein mit einem Tanz eröffnen, wo dann nach Mikes flotten Diskoklängen bis in die Nacht hinein gefeiert werden kann.
Wir laden alle Bürger aus Dorndorf und Gäste aus den umliegenden Orten herzlich ein, dieses schöne Fest mit uns gemeinsam zu feiern.

C. Hartmann
Frauengruppe Dorndorf

Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Heilingen-Uhlstädt

Die Evangelischen Kirchengemeinden
· Schmieden · Engerda · Rödelwitz · Partschefeld · Dorndorf · Weißen · Weißbach · Heilingen · Uhlstädt · Beutelsdorf · Zeutsch · Niederkrossen
Jutta und Michael Thiel,
Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel,
Tel.: 03 67 42 / 62 414 und 0171 / 6219 000
Mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

1. Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Kinder, die im Frühjahr 2020 ihre Konfirmation haben sollen, möchten bitte jetzt telefonisch oder per E-Mail zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden.
Da der Konfirmandenunterricht zwei Jahre dauert, betrifft die jetzige Anmeldung Schülerinnen und Schüler, die derzeit in der sechsten. Klasse sind. Der Unterricht für die neu Angemeldeten beginnt am 19. Juni 2018 und findet immer dienstags um 18:30 Uhr im Heilinger Pfarrhaus statt. Dazu werden die Konfirmanden in ihren Wohnorten abgeholt. Nach dem Unterricht bringen wir die Kinder wieder nach Hause.

2. Termine:

Samstag	**02.06.**
10:30 Uhr	EISERNE KONFIRMATION in Uhlstädt
Sonntag	**03.06.**
10:00 Uhr	Musikalische Andacht mit Kreiskantor Frank Bettenhausen in Uhlstädt
10:00 Uhr	Gottesdienst in Zeutsch
13:00 Uhr	Gottesdienst in Weißen
14:00 Uhr	Gottesdienst in Weißbach
17:00 Uhr	Gottesdienst in Engerda
18:00 Uhr	Gottesdienst in Rödelwitz
Donnerstag	**07.06.**
19:30 Uhr	Bibelgesprächskreis in Heilingen
Samstag	**09.06.**
10:00 Uhr	Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg,

Sonntag 10.06.
08:30 Uhr Gottesdienst in Partschefeld
10:00 Uhr Gottesdienst in Uhlstädt
14:00 Uhr Gottesdienst in Beutelsdorf
17:00 Uhr Gottesdienst in Heilingen
Donnerstag 14.06.
19:30 Uhr Frauentreff in Zeutsch
Samstag 16.06.
13:30 Uhr KONFIRMATION in Engerda
Sonntag 17.06.
14:00 Uhr Gottesdienst auf dem SCHAUENFORST bei Rödelwitz. Für anschließende Verpflegung ist gesorgt.
Donnerstag 21.06.
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Heilingen
Sonntag 24.06.
08:30 Uhr Gottesdienst in Schmieden
10:00 Uhr Gottessdienst in Uhstädt
17:00 Uhr Gottesdienst in Dorndorf
18:15 Uhr Gottesdienst in Zeutsch
Mittwoch 27.06.
14:30 Uhr Ausflug der Gemeindenachmittagsgruppen Heilingen und Uhlstädt
Samstag 30.06.
14:00 Uhr Gottesdienst zum Rosenfest in Dorndorf
Sonntag 01.07.
09:00 Uhr Gottesdienst in Engerda
10:00 Uhr Gottesdienst in Heilingen
13:00 Uhr Gottesdienst in Weißen
14:00 Uhr Gottesdienst in Weißbach
17:00 Uhr Gottesdienst in Niederkrossen
Samstag 07.07.
10:00 Uhr Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg,
Sonntag 08.07.
08:30 Uhr Gottesdienst in Partschefeld
10:00 Uhr Gottesdienst in Uhlstädt
14:00 Uhr Gottesdienst in Beutelsdorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Rödelwitz

3. Für Kinder, Jugendliche und solche, die gerne Musik machen:

Christenlehre:
montags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Uhlstädt
dienstags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen
donnerstags, 16:30 Uhr, in Engerda
Konfirmanden:
dienstags, 18:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen
Kirchenchor:
mittwochs, 19:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen
Flötenkreis:
freitags, 14:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen
In den Ferien finden keine Christenlehre und kein Konfirmandenunterricht statt.

Evang.-luth. Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz

Das Pfarramt Kirchhasel ist zur Zeit nicht besetzt, in Vertretung zuständig ist:
Pfarrer Johannes-Martin Weiss,
Caspar-Schulte-Str. 20, 07407 Rudolstadt
Festnetz: 03672 / 422687, Handy: 0151 / 72710996
E-Mail: johannes-martin.weiss@t-online.de

Das Pfarrbüro im Pfarrhaus in Kirchhasel ist dienstags von 15.45 bis 16.45 Uhr geöffnet. Sonstige Terminvereinbarungen bitte mit Johannes Beleites, Tel. 036743 / 174938 bzw. johannes.beleites@gmx.de

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates:
Lutz Kürsten, Untercatharinau 34, 07407 Catharinau
Festnetz: 03672 / 410399, Handy: 0160 / 2871513
E-Mail: lutz.kuersten@web.de

Für die Kirchengemeinde Langenschade-Reichenbach ist zuständig:
Pastorin Ina Winter, Fuhrgasse 9, 07338 Kaulsdorf
Tel.: 036733/21531, Fax: 036733/32305
E-Mail: kirche.kaulsdorf@t-online.de

Gottesdienste/Veranstaltungen

Sonntag, 27. Mai – Trinitatis
10.00 Uhr Reichenbach, Pastorin Winter
10.00 Uhr Großkochberg, Pfarrer i.R. Tschesch
13.00 Uhr Kolkwitz, Pfarrer i.R. Tschesch
Sonntag, 3. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Kleinkochberg, Pfarrer i.R. Tschesch
17.00 Uhr Etzelbach, Pfarrer Weiss
Sonntag, 10. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Kirchhasel, Pfarrer Weiss
14.00 Uhr Mötzelbach, Pfarrer Weiss
Sonntag, 17. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis
14.00 Uhr Langenschade, Pastorin Winter
14.00 Uhr Neusitz, Pfarrer Weiss
Sonntag, 24. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Großkochberg, Pfarrer Weiss
13.30 Uhr Kirchhasel, Andacht zur Diamant. Hochzeit von Ehepaar Anders, Pfarrer Thiel
Sonntag, 1. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis
14.00 Uhr Etzelbach, Pfarrer Weiss
17.00 Uhr Catharinau, Pfarrer Weiss
Sonntag, 8. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Kleinkochberg, Pfarrer i.R. Tschesch
10.00 Uhr Reichenbach, Reisegottesdienst der Gruppe „gewaltlos leben“
10.00 Uhr Mötzelbach, Pfarrer i.R. Tschesch

Heimgerufen und unter Gottes Wort und Segen christlich bestattet wurden:
Georg Loth aus Großkochberg verstarb am 29. April 2018 im Alter von 83 Jahren und wurde am 11. Mai 2018 in Großkochberg beigesetzt.
Gertrud Kraft, geb. Müller aus Etzelbach verstarb am 6. Mai 2018 im Alter von 97 Jahren und wurde am 23. Mai 2018 in Etzelbach beigesetzt.

Christenlehre:
Herzliche Einladung an die Kinder – in Etzelbach, montags 17 Uhr im Jugendclub, in Großkochberg dienstags 17 Uhr im Gemeinderaum an der Kirche, in Kirchhasel im Pfarrhaus, die Termine werden im Schaukasten bekanntgegeben.

Vorkonfirmanden- bzw. Konfirmandenunterricht:
Die Vorkonfirmanden treffen sich mittwochs 17 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel.

Orgelunterricht:
nach Absprache mit Pfarrer i.R. Ludwig Fischer

Mitarbeit und Mitdenken im Gemeindekirchenrat, in den Ausschüssen für Gemeinde, Bauen und Finanzen, bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und an vielen anderen Stellen ist immer willkommen! Wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates oder die Kirchenältesten Ihrer Gemeinde.

Vertretungsdienste bei Trauerfällen, Taufen, Trauungen
Kirchhasel:
Pfarrer Thiel, Heilingen, Tel.: 036742/62414
Catharinau, Oberhasel:
Pfarrer Stecher, Rudolstadt, Tel.: 03672/313576
Langenschade, Reichenbach, Schloßkulm:
Pastorin Winter, siehe oben
alle übrigen Orte: Pfarrer Weiss, siehe oben

Monatsspruch Juni
Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt. (Hebr 13,2)

Leserpost

Die Born's Kinder aus der Schulgasse in Zeutsch

Drei Jungen und ein Mädchen, die Jüngste. Sie wurden zwischen 1910 und 1919 geboren. Vater und Mutter wünschten sich ein kleines Mädchen, nun war alles gut.
Als das kleine Mädchen Erika so um die drei Jahre alt war, sprang es schon mit ihren älteren Brüdern und anderen Kindern auf der Gasse umher und es wurde verstecken gespielt. Die Gasse hieß früher noch nicht Schulgasse.
Wie oft hatte sie schon gehört, na du hast es mal gut, deine großen Brüder werden dich immer beschützen und auf dich aufpassen. Damit konnte sie noch nicht viel anfangen. Die Mutter hatte an diesem Tag noch einiges außerhalb zu erledigen. So bekamen die Brüder den Auftrag recht gut aufzupassen und klein Erika auch trinken zu geben, welches die Mutter in der Küche bereitgestellt hatte. Nach einiger Zeit kam bei allen der Durst und so liefen sie in die Küche, klein Erika stand recht dankbar neben ihren Brüdern und sie bekam die erste Tasse, sie freute sich so.

„Und was machen wir jetzt? Vielleicht schaukeln?“ fragten die Jungs. Im Wohnzimmer war eine Kinderschaukel, die in einen Balken eingehängt werden konnte. Erika wurde reingesetzt, raus fallen konnte sie nicht. Nun wurde geschaukelt und das Anschupsen der Brüder war nicht gerade zimperlich. Klein Erika wurde müde und ihr kleines Köpfchen konnte sie fast nicht mehr halten.
„Was nun?, Ich will aber noch raus, ich auch“, so sagten die Jungs. Nun war guter Rat teuer.
Einer der Brüder ging nach draußen und kam mit einigen „Sachen“ zurück.
Klein Erika, setzten sie dann ganz einfach auf den Fußboden, machten das Kleidchen breit und jetzt - sie nagelten ihr kleines Schwesterchen an. - Einige Nägel ringsum durch das Kleidchen gepocht, jetzt konnte sie nicht aufstehen und die Brüder waren fort. Das arme Kind fing an und zerrte, aber nichts gab nach, sie fing an zu weinen, aber keiner kam.
Sie hatte Angst und guckte nach ihren Töpfchen, aber das war nicht da, so musste sie ihr „Geschäft“ machen unter weinen und schreien. Die Brüder hatten nicht wieder nach ihrer kleinen Schwester geschaut.
Als die Mutter heim kam, fand sie ein völlig verstörtes und verschmiertes Kind, das keine Tränen mehr hatte. Was wird in dieser Zeit in der kleinen Kinderseele vor sich gegangen sein.
Die Geschichte habe ich öfters gehört, denn Erika war meine gute, liebe Mutti geworden, Erika Sömmer geb. Born.

Gudrun Sömmer